

Neuer Bürgerbus ist bestellt

Lieferung vermutlich im September

VON KLAUS GÖCKERITZ

Grasberg-Worpswede. Der Bürgerbusverein Grasberg-Worpswede wird in diesem Herbst fünf Jahre alt. Ebenso alt ist der Kleinbus, der mittlerweile rund 450 000 Kilometer auf dem Tacho hat. In dieser Zeit haben die ehrenamtlichen Fahrer mehr als 40 000 Fahrgäste in den Gemeinden befördert. In der Vergangenheit war das Fahrzeug wiederholt in der Werkstatt. Unter anderem hatten die Getriebeautomatik, die Radlager, die Zylinderkopfdichtung, der Turbolader und der Schalldämpfer nacheinander schlapp gemacht, und im vergangenen Winter musste sogar ein Austauschmotor eingebaut werden. Der Verein gab die Kosten für Reparaturarbeiten und Ersatzteile mit insgesamt 30 000 Euro an, wobei allein die Ersatzmaschine 10 000 Euro kostete. „Es war also allerhöchste Zeit, an einen Nachfolger zu denken“, sagt Fritz Claus vom Bürgerbusverein. Mittlerweile ist ein neuer Bus bestellt, der vermutlich Ende September seinen Dienst in Grasberg und Worpswede antreten wird. Nach diversen Kontakten und Probefahrten mit Fahrzeugen benachbarter Bürgerbusvereine sowie einem Informationsbesuch einer Nutzfahrzeugausstellung in Hannover hat sich der Verein für einen City-Bürgerbus des Herstellers Volkswagen entschieden.